



Tätigkeitsbericht 2006 über die Sparte Badminton

Momentan gibt es nicht viel zu berichten, weil das Jahr 2006 ein bewegungsloses Jahr für die Sparte Badminton ist, da keine einzige Landesmeisterschaft stattgefunden ist. Darüber bedauern wir sehr, obwohl es fünf badmintonbetreibende Vereine mit den zahlreichen Spieler/innen in NRW gibt. Wie laut der Mitgliederstatistik gibt es über 150 Spieler/innen, so darf man nicht vergessen, dass die Mitgliederzahl eine größte Zahl als Hobbyspieler/innen hat.

Am 18. März 2006 fand eine Spartentagung mit nur 4 Anwesenden (Landesbadmintonleiter und 3 Vereinsdelegierten aus Wesel, Bielefeld und Düsseldorf) statt. Nach der Tagung wurde Ralf Geerk als vorläufiger Landesbadmintonleiter genannt, solange ein Nachfolger gefunden ist.

Ende Juni 2006 kündigte ich, das Amt zu übernehmen. Dann habe ich sich mit dem GSNRW-Vorsitzenden, Herbert Grosse verständigt und werde mit dem Versuch arrangieren, die Badmintonwelt in NRW wieder aufzubauen. Es ist unter Voraussetzung, dass der Badminton-Lehrgang für Jedermann und Bundesvergleichskampf mit Rheinland-Pfalz für die Spieler/innen ohne Niveau gegeben werden sollen. Dadurch kann man vielleicht den Badmintonsport wieder beleben.

Im Namen der Sparte Badminton des GSNRW gratulieren wir zwei Nationalspieler/in aus NRW, Elke Gerstner und Oliver Witte vom GSV Düsseldorf, zum großen Erfolg bei den Europameisterschaften 2006 bei Wien/AUT herzlich. Beide holten eine Silbermedaille in der Mannschaft und Oliver Witte errang den ersten Platz im Mixed und dritten Platz im Einzel.

Im Laufe werde ich mich mit den Vereinen bemühen, zwei optimale Termine für die Landesmeisterschaften im Einzel im Frühling 2007 und im Doppel/Mixed im Herbst 2007 zu erörtern. Es ist bekannt gegeben, dass die Schreibung für den Spielplan und die Ergebnisse bei den Meisterschaften vom Ausrichter selbst übernommen werden muss.

Zum Schluss möchte ich in Worte fassen, dass ich das Amt aus meinem Herz übernommen habe und keine Garantie für den voraussichtlichen Erfolg geben kann.

André Gerstner
Landesbadmintonleiter